

1 longtable

Das `longtable` Paket (Version v4.11 2004) ist ein Paket, das es dem Anwender ermöglicht Tabellen, die über mehrere Seiten gehen, zu setzen. Ohne das dafür auf jeder Seite extra eine neue Tabelle gesetzt werden muss. Die von Paket bereit gestellt Umgebung `longtable` funktioniert nur im einspaltigen Satz. Für den Fall, dass die Umgebung in einem zweispaltigen Dokument verwendet wird erhält man die folgende Fehlermeldung:

```
! Package longtable Error: longtable not in 1-column mode.
```

1.1 Einbinden des Paketes

Das Paket wird mit `\usepackage{longtable}` eingebunden und bindet selbst keine weiteren Paket mit ein.

1.2 Optionen

Das Paket verfügt über vier Optionen `errorshow`, `pausing`, `set` und `final`. Die zwei letzten Optionen `set` und `final` besitzen in dieser Paket Version keine Funktionalität mehr. Die Option `errorshow` sorgt dafür das in der Konsole nur noch Fehlermeldungen erscheinen. Die Warnungsmeldung werden in der Konsole ausgeblendet, aber nach wie vor in die Logdatei geschrieben. Die Option `pausing` sorgt dafür, dass bei einer Warning `TeX` stoppt.

2 longtable Umgebung

Die `longtable` Umgebung verfügt über eine große Anzahl an verschiedener Parameter und Befehle die gesetzt beziehungsweise geändert werden können. Im folgenden wird nur auf eine Auswahl dieser eingegangen.

2.1 Ausrichtung der Tabelle

Die `longtable` Umgebung besitzt ein optimales Element über das die Ausrichtung der Tabelle auf der Seite beeinflusst werden kann.

```
\begin{longtable}[Ausrichtung]{Spaltendefinition}  
...  
\end{longtable}
```

`c` Die Option `c` zentriert die Tabelle.

`l` Mit `l` wird die Tabelle linksbündig und mit

`r` rechtsbündig gesetzt.

Wird keine Option gesetzt, und die Parameter `Lleft` und `Lright` sind nicht verändert worden, wird die Tabelle zentriert.

2.2 Spaltendefinition

Bei der Spaltendefinition gibt es die gleichen Möglichkeiten wie bei der normalen `tabular` Umgebung.

`l` linksbündige Spalte

`r` rechtsbündige Spalte

`c` zentrierte Spalte

`p{Mass}` linksbündige Spalte mit fester Breite

2.3 Beschriftung

Anders als sonst üblich wird die Tabelle nicht in einer *table* Umgebung gesetzt, denn innerhalb dieser ist kein Seitenumbruch der Tabelle möglich.

Mit Hilfe des Befehls `\caption` ist es möglich eine Tabellenbeschriftung einzufügen. Die Beschriftung kann auch in ein Tabellenverzeichnis übernommen werden. Über den Parameter `LTcapwidth` kann die Breite der Beschriftung, die standardmäßig 4 inch beträgt, verändert werden. Zum Beispiel mit `\setlength{\LTcapwidth}{2in}` auf 2 inch halbiert werden.

Möglichkeiten	Ausgabe Tabelle ?	Ausgabe Beschriftung	Eintrag in das Tabellenverzeichnis
<code>\caption{Beschriftung}</code>	Ja	Ja	Beschriftung
<code>\caption[Kurz]{Beschriftung}</code>	Ja	Ja	Kurz
<code>\caption[] {Beschriftung}</code>	Ja	Ja	Nein
<code>\caption*{Beschriftung}</code>	Nein	Ja	Nein

2.4 Tabellengestaltung

Die aus der *tabular* Umgebung bekannten Befehle wie *hline*, *multicolumn*, etc. funktionieren auch innerhalb der *longtable* Umgebung.

```
\endfirsthead  Tabellenkopf auf der ersten Seite
\endhead       Tabellenkopf auf den folgenden Seiten
\endfoot       Tabellenfuß auf der ersten Seite
\endlastfoot   Tabellenfuß auf der letzte Seite
```

```
\begin{longtable}{llll}
\caption{Ein Beispiel f{"u}r Longtable} \\
% Definition des Tabellenkopfes auf der ersten Seite
Linke Spalte & X-1 & X-2 & X-3 \\
\hline
\endfirsthead % Erster Kopf zu Ende
% Definition des Tabellenkopfes auf den folgenden Seiten
\caption[Lange Tabelle mit Logtable Fortsetzung]{\\
1 Spalte & 2 Spalte & 3 Spalte & 4 Spalte \\
\hline
\endhead % Zweiter Kopf ist zu Ende
\multicolumn{4}{r}{Vor dem endfoot Weiter auf der n{"a}chste Seite}\\
\endfoot
\hline
\multicolumn{4}{r}{Vor dem endlastfoot Tabelle zu Ende} \\
\endlastfoot
% Ab hier kommt der Inhalt der Tabelle
A&1&91&-28\\
B&2&97&-30\\
...
ZA&52&67&-94\\
\end{longtable}
```

2.5 manueller Seitenumbruch

Mit den Befehlen `\pagebreak` beziehungsweise `\pagebreak[0..4]` und `\newpage` lässt sich zu Beginn einer Tabellenzeile ein manueller Seitenumbruch einfügen.

Mit den Befehlen `\nopagebreak` beziehungsweise `\nopagebreak[0..4]` kann man versuchen einen Seitenumbruch an einer bestimmten Stelle zu vermeiden.

3 Fußnoten

Der Befehl `\footnote{Text der Fußnote}` kann innerhalb des Tabellenkörpers für das Setzen von Fußnoten verwendet werden. Innerhalb der Tabellenköpfe beziehungsweise der Tabellenfüße wird mit dem Befehl `\footnotemark` eine Markierung eingefügt, die optisch wie eine Fußnote aussieht. Der Text dieser vermeintlichen Fußnote wird mit dem Befehl `\footnotetext{Text der Fußnote im Kopf bzw. Fuß}` eingefügt – aber der Befehl `\footnotetext{...}` wird im Tabellenkörper plaziert.

Quelle: tug.ctan.org/macros/latex/required/tools/longtable.pdf